

EG-SICHERHEITSDATENBLATT:**KALIUMCARBONAT**

Erstellungsdatum: 27.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Kaliumcarbonat
Artikelnummer	25000, 25010, 25020

Hersteller / Lieferant	SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn Tel.: 0228/797981, Fax: 0228/797982
Giftrufzentrale	Uni-Kinderklinik, Bonn, Tel.: 0228/2873211

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Name	Kaliumcarbonat
Synonyme	Pottasche
Summenformel	K_2CO_3
Beschreibung	weißer, geruchloser, hydoskopischer Feststoff

CAS-Nr.	584-08-7
EG-Nr.:	209-529-3

Gefahrensymbole	Xi
R-Sätze	36/37/38

3. Mögliche Gefahren

Gefährdungen für den Menschen	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
Gefährdungen für die Umwelt	wassergefährdender Stoff

4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

nach Einatmen	Frischluff.
nach Hautkontakt	sofort mehrere Minuten mit viel Wasser abwaschen
nach Augenkontakt	sofort bei weit geöffnetem Lid mehrere Minuten unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Arzt zuziehen
nach Verschlucken	Wasser trinken lassen, nur bei vollem Bewußtsein selbständig erbrechen lassen, sofort Arzt zuziehen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel	Wasserebel, Schaum, CO_2 , Löschpulver
besondere Gefahren:	Nicht brennbar. Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.
besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	für ausreichende Lüftung sorgen
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme	Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Keine weiteren Anforderungen.
Lagerung:	Dicht verschlossen. Trocken. Lagertemperatur: ohne Einschränkungen.
Anforderung an Lagerräume und -behälter	Keine Leichtmetallbehälter.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT:**KALIUMCARBONAT**

Erstellungsdatum: 27.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:	
Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.	
Atemschutz:	erforderlich bei Auftreten von Stäuben.
Augenschutz:	erforderlich
Handschutz bei Voll- und Spritzkontakt:	Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk Schichtstärke: 0.11 mm Durchbruchzeit: > 480 Min.
	Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen, beispielsweise KCL 740 Dermatril (Vollkontakt), 740 Dermatril (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell).
Angaben zur Arbeitshygiene:	
Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen	

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Farbe	weiß
Geruch	geruchlos
Molgewicht	138,21 g/mol
pH-Wert	11,6 (bei 20°C, 20 g/l H ₂ O)
Schmelzpunkt/-bereich	891°C
Dichte	ca 2,43 g/cm ³ (bei 20°C)
Löslichkeit in Wasser	1115 g/l (bei 20°C)
Schüttdichte	ca 1000 kg/m ³

10. Stabilität und Reaktivität

zu vermeidende Bedingungen	keine Angaben vorhanden
zu vermeidende Stoffe	Erdalkalimetalle in Pulverform, Kohlenstoff / Hitze, Säuren (Es kann entstehen: Kohlendioxid).
gefährliche Zersetzungsprodukte	keine Angaben vorhanden

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:	LD ₅₀ (oral, Ratte): > 2000 mg/kg
Spezifische Symptome im Tierversuch:	
Test auf Augenreizung (Kaninchen):	Reizungen
Test auf Hautreizung (Kaninchen):	Reizungen
Zu erwartende Eigenschaft aufgrund der chemischen / physikalischen Daten:	
Nach Einatmen:	Schleimhautreizungen, Husten und Atemnot.
Nach Hautkontakt:	Starke Reizungen.
Nach Augenkontakt:	Starke Reizungen.
Nach Verschlucken:	Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darmtrakt.
Systemische Wirkungen:	Übelkeit, Erbrechen
Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.	

Erstellungsdatum: 27.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

12. Angaben zur Ökologie

Biologischer Abbau:	Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.
Ökotoxische Wirkungen:	Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen uns nicht vor.
Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen !	

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Unterliegt nicht den Versandvorschriften.****15. Vorschriften****Kennzeichnung nach EG - Richtlinien**

Symbole:	Xi	Reizend
R - Sätze	R36/37/38	Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
S - Sätze	S22 S26	Staub nicht einatmen bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

Deutsche Vorschriften

Wassergefährdungsklasse	1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse VCI:	10-13
Merkblatt BG-Chemie:	M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen M004 Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten !**16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.